

Franckesche Stiftungen zu Halle

Joachim Langens Verbesserte und Erleichterte Lateinische Grammatica mit einem paradigmatischen und dialogischen Tirocinio

Lange, Joachim

Halle, 1786

VD18 12561010

II. Von den Praepositionibus.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-201561

II. Von den PRAEPOSITIONIBVS.

§. I. Präpositiones sind particulæ, so man ihrer Bedeutung wegen den nominibus und verbis vorsehet. Und daher machen sie bey diesen composita: bey jenen aber regiren sie einen casum, der aber mit der Deutschen Präposition selten überein kömmt; als eo ad patrem, ich gehe zum Vater.

§. II. Sie sind zum theil *separabiles*, zum theil *inseparabiles*. Die *inseparabiles* findet man nimmer allein, sondern immer mit einem andern Wort zusammengesehet.

Sie heißen an oder *am*, um; *co*, *com* oder *con* (für *cum*) mit, zusammen; *di* oder *dis*, zer; *re*, wieder oder zurück; *se*, beyseite, auf; *re*, ab, ohne: als *amputo*, *compono*, *dispono*, *repono*, *sepono*, *recors*.

§. III. Die *separabiles* können allein stehen: und wenn sie ein nomen bey sich haben, regiren sie theils einen accusatiuum, theils einen ablatiuum, theils beyde casus.

Zuweilen haben sie per ellipsin ihren rechten casum nicht bey sich, und werden gleichsam für aduerbia gerechnet: als *paucis ante diebus*; *longo post tempore*.

§. IV. Einen accusatiuum haben folgende drey: fig bey sich:

Ad zu, apud bey	circiter ohngefähr, um
ante vor	contra gegen, wieder
cis, citra disseits	erga gegen
aduersus, aduersum gegen, wieder	extra ausserhalb
	intra innerhalb
circa, circum um	infra drunten

infra

inter unter, zwischen	præter ohne, über, vora
iuxta neben	bey
ob, propter wegen,	secundum nach
halben	supra über, oberhalb
per durch, post nach	trans überhin
pone hinten, penes bey	ultra jenseit
prope nahe, bey	versus gegen, zuwerts.

Not. 1. *Per* vermehret in der Composition die Bedeutung: als *percarus*, sehr lieb; *perfero*, ich ertrage. Zuweilen aber verringert es dieselbe: als *perfidus*, treulos; *perjurus*, meineidig.

Not. 2. *Prope* ist nach p. 99 eigentlich ein adverbium, bey welchem der accusativus von einer ausgelassenen Präposition regiret wird: als *prope* (ad) *urbem*, *propius* vel *proxime* (ad) *montem*. Also mit der præpositione ablativi: *prope a muris*, ab origine, ab domo. Cic.

§. V. Einen ablativum nehmen diese elf zu sich:

A, ab, abs von	cum mit, neben, samt
absque ohne	de von
clam heimlich, unbek	præ vor
wußt	pro für, an statt
coram vor, in Gegen	e, ex aus, von
wart	sine ohne, tenuis bis.

N. 1. *A* und *e* setzt man nur sequente consona: *ab* und *ex* insgemein sequente vocali et littera *h*.

N. 2. *A*, *ab*, *abs* bedeutet vornehmlich eine wirkende Ursache; *de* aber eine Sache, wovon man handelt oder das mit man umgeheth: als *hoc non a puero*, sed *de puero* scriptum est. Der übrige Unterschied ist guten theils p. 119 und 120 zu sehen.

N. 3. *Abs* wird vor *T* und *Q* gesetzt: als *abs te*, abstehe; *neo*, abs quouis. *Absque* ist nicht so gebräuchlich, als *sine*.

N. 4. *Cum* wird nachgesetzt in *mecum, tecum, secum, nobiscum, vobiscum*. Cic. orat. c. 45.

N. 5. *Tenus* wird seinem casui nachgesetzt, und hat bey den pluralibus elliptice einen genitivum: als ore *tenus*, capulo *tenus*, crurum (sine) *tenus*. *Versus* steht auch hinten: als *Romam versus*; und *coram* bisweilen, Nep. 15, 4, 2.

N. 6. *De* und *ex* zeigen in der Composition bald eine Verringerung bald eine Vergrößerung an: als *deamo, demiror, demens, exclamo, exsanguis*. *Præ* vermehret in der Composition zuweilen eben so wie *per*: als *prædices*, sehr reich.

N. 7. *Pro* heisset in compositione zuweilen so viel, als *procul*: als *profundus*, tieff, ohne Grund; *profanus*, unheilig, sine vel *procul* fano.

N. 8. Bey dem adverbio *procul* wird die Präposition *a* oft ausgelassen: als *procul dubio, procul mari*. Es darf aber deswegen nicht zu den præpositionibus gerechnet werden.

N. 9. *Clam* ist auch ein adverbium wie *palam*, und steht elliptice bald mit dem accusativum, bald mit dem ablativum: als *fecit clam*, (apud, secundum, præter) *patrem, et clam* (sine, coram) *patre*. Siehe p. 101.

§. VI. Beyde casus nehmen zu sich diese vier: *in in, auf; super* über, *auf; sub, subter* unter.

N. 1. *In* hat in compositione adiectivorum, so keine participia sind, negativam significationem (un): als *indoctus, ungelehrt; ineptus, untüchtig*.

N. 2. *In* und *super* haben einen accusativum, auf die Frage wohin; einen ablativum, auf die Frage wo: als *eo in scholam, sum in schola*; *repono super mensam, iacet in mensa, iacet super mensa*.

N. 3. *Subter* hat mehrertheils einen accusativum. *Sub* hat vornehmlich bey einigen Zeitwörtern einen accusativum: als *sub noctem, sub vesperam, sub lacem*, bey angehender Nacht &c: sonst gemeinlich einen ablativum. *Sub* bedeutet in compositione wenig, oder heimlich, oder verringert: als *subtristis, subrideo*.

III. Von